Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home :

internationale Zeitschrift

Herausgeber: Bauen + Wohnen

Band: 28 (1974)

Heft: 10: Raumgeometrie als Gestaltungs- und Konstruktionshilfe =

Géométrie spatiale comme auxiliaire de composition et de construction

= Space geometry as formative and constructional aid

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 30.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

INFRASTOP

Reflektierende Sonnenschutzgläser für das richtige Verhältnis zwischen Licht- und Wärmeeinstrahlung.

Die 11 Typen des INFRASTOP-Programmes bieten vielfältige Möglichkeiten der selektiven Strahlungsdurchlässigkeit.

INFRASTOP-Sonnenschutzgläser schaffen raffinierte Fassadenästhetik und individuelles Raumklima.



Landes- und Bezirksgericht Innsbruck Österreich, 1972 INFRASTÖP-Auresin 66/44 Dipl. Ing. K. Pfeiler, Innsbruck



Kantonalbank und Schweizer Bankverein Basel – Schweiz, 1972 INFRASTOP-Auresin 39/28 kombiniert mit PHONSTOP Burckhardt + Partner Architekten, Basel



La Rinascente Torino – Italien, 1973 SIGLA-INFRASTOP-Gold 50/33 – Arch. Albertini e Bodega, Torino



Publicitas S. A. Lausanne — Schweiz, 1974 INFRASTOP-Bronze 36/26 — Architekt P. Prod'hom, Lausanne



Immobile Commerciale Al Corso S.A. Chiasso — Schweiz, 1973 INFRASTOP-Gold 40/26 — Studio Grassi + Co., Chiasso

INFRASTOP

reflektierende Sonnenschutz-Isoliergläser

Schutz gegen Hitze-gegen Schall-gegen Kälte

Technisches Prinzip

Bei INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern handelt es sich um zwei Flachglasscheiben, die nach bewährtem System zu CUDO-Isolierscheiben verbunden sind. Eine dieser Scheiben besteht aus Spiegelglas und ist gold- oder metallbeschichtet. Für die zweite Scheibe sind Spiegelglas, Maschinenglas oder andere Flachgläser je nach Anforderungen und Verwendungszweck möglich.

Sonnenschutz durch Reflexion

Vor Sonne, also Licht und Wärme, kann man sich aufverschiedene Arten schützen (Storen, Mauern, metallbeschichtete, absorbierende oder metalloxydbelegte Gläser).

Aber nur durch Reflexion werden alle Vorteile des Sonnenschutzes unter grösstmöglichster Ausschaltung Nachteile vereint. Dank der Goldbeschichtung werden Sonnenstrahlen nur noch selektiv durchgelassen. Gold hat seine höchste Strahlendurchlässigkeit im sichtbaren Bereich des Sonnenspektrums (lässt also Helligkeit durch) und die geringste im infraroten Bereich (lässt also Hitze nicht durch). Daraus resultiert zugleich das Phänomen der Wärmedämmung: Die Hitze wird zum grössten Teil nach aussen reflektiert und nur schwach nach innen abgestrahlt; anders gesagt: Die innere Scheibe bleibt kühl.

Deshalb stehen bei jeder INFRASTOP-Typenbezeichnung die entsprechenden Werte in Prozenten ausgedrückt. Auresin 66/44 bedeutet, dass 66% des Lichtes durchgelassen werden, aber von der Gesamtenergiestrahlung nur 44%.

Ästhetik

Fassaden bestimmen das optische Bild eines Bauwerkes. Dadurch wird das Glas selbst im Fassadenbau zu einem der Hauptfaktoren der architektonischen Ästhetik. Dank 11 INFRASTOP-Typen mit verschiedenen physikalischen Werten und verschiedenem Aussehen (Farbtönung, Innenlicht) hat der Architekt jede ästhetische und konzeptionelle Freiheit in der Fassadengestaltung.

Raumklima

Das Raumklima wird hauptsächlich durch Temperatur und Licht bestimmt. Durch die reflektierende Wirkung der INFRA-STOP-Sonnenschutzgläser bleibt die Temperatur angenehm, und das Licht wird je nach Wahl der reflektierenden Beschichtung im Innenraum dem Wunsche des Bauherrn angepasst. Leichte Umbral-,Grün-oder Grautönewerden vom Auge besonders angenehm empfunden.

Wärmedämmung

Bei INFRASTOP-Sonnenschutzgläsern sinken die Wärmedurchgangszahlen bis zu k-Werten von 1,44 kcal/m²h °C. Dies entspricht nach DIN 4701 dem k-Wert einer 30 cm dicken Vollziegelmauer, beidseitig verputzt.

Heizkostenersparnis

Die niedrigsten k-Werte bedeuten geringen Heizwärmeverlust. Sowohl in öffentlichen Gebäuden wie auch in Wohnsiedlungen können durch IN FRASTOP-Sonnenschutzgläser zirka 49 Liter Heizöl pro m² Glasfläche und pro Heizperiode gegenüber Einfachverglasung eingespart werden.

Schallschutz

Neben Sonnenschutz gewährt die PHON-STOP S-Ausführung der INFRASTOP-Gläser hervorragenden Schallschutz (und ist einbruchhemmend!). Es werden Schalldämm-Masse von 39-42 dB erzielt.

Kosten-Preis-Relation

Pro m² verglaster Fläche liegen die Kosten für INFRASTOP-Sonnenschutzoder INFRASTOP/PHONSTOP S-Verglasungen höher als bei normalen Isolierverglasungen. Die ökonomischen Vorteile (weniger Kosten für Kühllastenergien bei Klimaanlagen und geringerer Energieverbrauch für Heizung) erlauben es, diese Grundmehrkosten zu amortisieren.

Beratung

INFRASTOP-Gläser sind keine anonyme Massenware. Für jeden Bau sollten vorgängig sämtliche Bedürfnisse, Mög-

lichkeiten, Gestaltungselemente und Zielvorstellungen sorgfältig aufgelistet werden. Fachleute der Flachglas AG, technisch geschult und mit allen Problemen vertraut, sowie Fachleute unserer Vertretungen stehen Ihnen jederzeit zu beratenden und informierenden Gesprächen zur Verfügung.

Wichtig für Architekten

Für alle Interessenten (Architekten, Klimatechniker, Ingenieure, Bauherren, etc.) haben wir ausführliche technische Informationen über IN FRASTOP-Sonnenschutzgläser zusammengestellt. Sie sind in deutsch, französisch, italienisch und weiteren Sprachen erhältlich. Fordern Sie sie unverbindlich und frei an. Einen technischen Gesamtüberblick finden Sie auch in der Schweizer Baudokumentation unter dem Code R 03 2309.

Gutschein

Bei Einsendung dieses Gutscheines erhalten Sie vollständige technische Dokumentation oder unverbindliche Beratung kostenlos.

Firma:	
Strasse:	
PLZ/Ortschaft:	

Bitte Informationen über:

INFRASTOP-Sonnenschutzgläser

PHONSTOP S-Gläser

 Gesamtprogramm Flachglas AG
 benötigen dringend/gelegentlich persönliche Beratung

Bitte senden an:

Willy Waller

Generalvertretung für die Schweiz 6300 Zug 2
Tel. 042/31 25 66





Das Konzept für perfekten Innenausbau, das wir vor 20 Jahren aufgestellt haben, hat sich bis heute nicht verändert:

ein zeitgemässer, alle Details umfassender Entwurf, saubere und materialgerechte Ausführung, rationelle Montage.

GUGELMANN INNENARCHITEKTUR MÖBEL + INNENAUSBAU OBJEKT EINRICHTUNGEN PILATUSSTRASSE 20 4663 AARBURG 062 41 12 45



